

	<p>Object: LLG Sachsen-Anhalt Kompakterter</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Collection: Prospektarchiv Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt</p> <p>Inventory number: PMD00352</p>
--	---

## Description

Es handelt sich um die deutsche Ausgabe des Prospekts.

Im Zentrum für Acker- und Pflanzenbau der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt wurde seit der ersten Hälfte der 2010er-Jahre das Kompakternteverfahren entwickelt.

Der Mähdrescher als Kompakterter mäht und drischt das Getreide, führt jedoch keine Trennung der Spreu vom Getreide durch. Somit entfällt die Reinigungsstufe im Mähdrescher. Beim vorgestellten Konzept werden dem Korn-Spreu-Gemisch noch 25% des Strohdurchsatzes in gehäckselter Form zugesetzt. Die restlichen 75 % des Stroh werden gehäckselte auf das Feld zur Humusbildung zurück gestreut.

Das Stroh-Spreu-Korngemisch hat den Vorteil guter Lagerfähigkeit. Dazu wurde von der LLG die Schlauchlagerung in einem Folienschlauch erprobt und vorgeschlagen.

Ein weiterer Vorteil ist die Reduzierung der Unkräuter auf dem Feld. Verfahrensimmanent werden über 90 % der in den Mähdrescher gelangenden Unkrautsamen und über 50 % der sonst üblichen Verlustkörner vom Feld abgefahren. Das senkt den pflanzenschutztechnischen Nachaufwand gleich welcher Form enorm.

Das Korn kann bei Bedarf mit einer ortsfesten Reinigungen sauberer und effizienter getrennt werden, als dies beim Mähdrescher mit sich stets ändernden Bedingungen an der Druckwind-Siebreinigung möglich ist.

Für die Verwendung des Spreu-Stroh-Gemisches werden verschiedene Anwendungen untersucht. So hat dieses Gemisch durchaus interessanten Nährwert für die Fütterung von Tieren. Für die Untersuchung industrieller oder energetischer Anwendungen arbeitete die LLG mit verschiedenen externen Partnern zusammen.

In der Entwicklungsstufe Ende der 2010er Jahre kam als Kompakterter einer der wenigen verbliebenen CaseIH/MDW Arcus zum Einsatz. Dazu wurde Korntank und Reinigung von

der Maschine entfernt. Eine Mischvorrichtung für die Zumischung von 25% Strohhäcksel zum Korn-Spreu-Gemisch wurde entwickelt und in die Maschine integriert. Das Gemisch wird auf einen an den Kompakternter angehängten Wagen geblasen.

Das Kompakternteverfahren befindet sich weiter in der Entwicklung, die unter [www.kompakternte.de](http://www.kompakternte.de) verfolgt werden kann. Kontakte in die Industrie zur Anwendungsentwicklung werden geknüpft.

Das Prospekt hat keine Kennnummer.

## Basic data

Material/Technique:	Papier/Farbdruck
Measurements:	DINA5

## Events

Published	When	2018
	Who	Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt
	Where	Bernburg

## Keywords

- Agricultural engineering
- Combine harvester
- Erntetechnik
- Infobroschüre
- Kompakternte
- Machine